

Versammlung am 6. Februar 1895.

Vorsitzender: Herr Prof. Dr. G. Mayr.

Neu eingetretene Mitglieder:

P. T. Herr

Als Mitglied bezeichnet durch
P. T. Herren

Gross Heinrich, Garsten bei Steyr . . . A. Handlirsch, Dr. H. Rebel.
Püngeler R., Amtsrichter, Burtscheid,
Bismarckstrasse 99 A. Handlirsch, Dr. H. Rebel.

Eingesendete Gegenstände:

Eine Anzahl Gallen für Schulen von Herrn M. F. Müllner.

Eine Anzahl zoologischer Präparate für Schulen von Herrn H. Schollmayer.

Herr Custos Dr. Günther Ritter Beck v. Mannagetta hielt einen Vortrag über *Welwitschia mirabilis* und demonstrierte getrocknete Exemplare und Fruchtstände dieser Pflanze.

Hierauf demonstrierte Herr A. Scherffel eine Anzahl von Zeichnungen europäischer *Hieracium*-Arten, welche von G. Schneider hergestellt worden waren.

Botanischer Discussionsabend am 18. Jänner 1895.

Herr Dr. Michael Ritter v. Eichenfeld demonstrierte nachfolgende von ihm im oberen Travignuolothale bei Paneveggio in Südtirol gesammelte Pflanzen:

Hieracium pulmonarioides Vill., welches an der Strasse auf Porphyrfelsen, *Hieracium glanduliferum* Hoppe, welches auf der Cima di Bocche vor kommt. Sohin

\times *Hieracium euryleptum* NP. = *Hieracium Hoppeanum* \times *furcatum*,

\times *Hieracium brachycotum* NP. = *Hieracium furcatum* \times *auricula*,

\times *Hieracium Splugense* NP. = *Hieracium furcatum* \times *aurantiacum*,

\times (?) *Hieracium niphobium* NP. = (?) *Hieracium auricula* \times *glaciale*, welche sämmtlich auf der grossen Lusiawiese, ca. 1800—1900 m hoch, auf Porphyr gesammelt wurden; dann

\times (?) *Hieracium substoloniflorum* NP. = (?) *Hieracium Hoppeanum* \times *aurantiacum* von der Carigolewiese auf Porphy, ca. 1600 m; ferner auch das bereits vorgezeigte

\times *Hieracium latisquamum* NP. = *Hieracium Hoppeanum* \times *auricula* von der Schleinitz bei Lienz.

Weiter zwei Formen von *Saxifraga Aizoon* L., welche wohl die Endpunkte einer längeren Formenreihe bilden dürften; die erste ist ungefähr fingerhoch, mit ganz kurzen einblüthigen Aesten und ca. 75 mm langen, dicht kalkig bekrusteten Rosettenblättern und stammt aus dem oberen Travignuolothale, wo sie in einer Seehöhe von 1900—2000 m auf Kalkfelsen vorkommt. Die zweite, eine 0·3—0·5 m hohe Pflanze mit längeren, aufwärts gebogenen, reichblüthigen Aesten und ungefähr 2 cm langen, fast unbekrusteten Rosettenblättern, wächst häufig auf Porphyrfelsen an der Strasse unweit von Paneveggio in einer Seehöhe von ca. 1300—1500 m.

Ferner drei Formen von *Saxifraga androsacea* L. Die erste, die häufigste, mit ganz unzertheilten, zungenförmigen Blättern, die auf den meisten Alpen vorkommt; die zweite, ähnlich der var. *tridens* Jan bei Engler, hochstengelig mit vorne verbreiterten, schwach dreitheiligen Blättern, welche in wenigen Exemplaren auf Dolomit auf dem Berge Castellazo in einer Seehöhe von ca. 2100 m wächst; die dritte, ziemlich grossblüthige Form mit stärker verbreiterten, vorne tiefer drei- bis mehrtheiligen, fast keilförmigen Blättern, welche in einer Seehöhe von 2300—2500 m zwischen Porphyrfelsen der Cima di Bocche aufgefunden worden ist. Die letztere Form entspricht laut Sternberg's Abbildung der von ihm aufgestellten *Saxifraga depressa* (Stbg.), welche auch in De Candolle's Prodromus unter dem letzteren Namen als Art beschrieben ist.

Endlich eine trübroth blühende Form des *Melampyrum silvaticum* L. von einem Waldrande an der bereits erwähnten Carigolewiese.

Hierauf wurden noch folgende Vorträge gehalten:

Dr. G. Ritter Beck v. Mannagetta: Die *Geum*-Arten der Balkanländer. (Siehe Heft 3.)

A. Procopianu-Prokopovici: Vorläufige Mittheilungen über Varietäten des *Cirsium arvense*, insbesondere über eine merkwürdige Formenreihe des cultivirten Terrains, hauptsächlich gestützt auf eigene Beobachtungen in der Bukowina.

Dr. E. v. Halácsy: Einige neue und interessante Pflanzen vom griechischen Archipel.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Verhandlungen der Zoologisch-Botanischen Gesellschaft in Wien.](#) Frueher: [Verh.des Zoologisch-Botanischen Vereins in Wien.](#) seit 2014 "Acta ZooBot Austria"

Jahr/Year: 1895

Band/Volume: [45](#)

Autor(en)/Author(s): Anonym

Artikel/Article: [Botanischer Discussionsabend am 18. Jänner 1895 41-42](#)